

Cs. Kenessey: To Herr Köster

Sehr geehrter Herr Köster

Vor einigen Minuten habe ich mit einer Dame Ihres Hauses telefoniert. Ich habe ihr erklärt, dass ich in der Nachrichtensendung von Radio24, um 18.32 selber gehört habe, dass.. "**in Ungarn wird der einzige, nicht staatliche Radiosender, das "KLUBRADIO" von der Regierung geschlossen.** Es wurde mir auf Anfrage mitgeteilt, dass ie Meldung auf die SDA-Meldung von 18.07 basiert.

Dazu möchte ich folgende Bemerkung machen:

Die Meldung ist eine **dreckige Lüge**, kein Wort ist daran war!

Ich bin gebürtiger Ungar, lebe seit **sechsfünfzig** (56!) Jahren in der Schweiz, habe aber meine Kontakte mit der alten Heimat nie aufgegeben, so dass ich über die Geschehnisse in Ungarn fast tagesgenau verfolge. Ich weiss worüber ich rede!

Wie mir Ihre Mitarbeiterin mitgeteilt hat, basiert diese Unwahrheit auf eine Meldung der **DPA**...

Darf ich Sie bitten, zukünftig solche Meldungen, egal von wem sie auch stammen mögen, bevor Sie diese weiter geben, **genauer zu prüfen**. Wenn das technisch nicht möglich ist, schlage ich Ihnen vor, die Meldungen zu ignorieren...

Es ist grundsätzlich nicht statthaft böswillige Unterstellungen gegen ein befreundetes Land, ohne solche Prüfungen zu verbreiten. **Ich protestiere dagegen in aller Form!**

Sollten Sie sich für **SACHLICHE** Informationen über die Lage des besagten Senders "KLUBRADIO" interessieren, stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich erwarte von Ihnen, dass diese Lüge

a) nicht mehr verbreitet wird

b) Sie sich für diesen Fehler in aller Form entschuldigen

c) Dass Sie sich zukünftig bei der Übernahme von **DPA-Meldungen** vorsichtiger verhalten und sich an die guten (alten) schweizerischen Tugenden orientieren werden, nämlich, **kein böswilliges Propaganda verbreiten**. So etwas wäre zu der Zeit, als ich in der Schweiz eine neue Heimat gefunden habe, **NICHT MÖGLICH GEWESEN!!!** Ich frage mich, was ist denn inzwischen passiert?

Sollten Sie meine Empfehlung nicht ernst nehmen und/oder nicht befolgen, werde ich alle Möglichkeiten ausnützen, Ihr Verhalten in der Öffentlichkeit zu verbreiten. Erwarte gerne Ihre zum Thema gehörende **Stellungnahme**.

Inzwischen verbleibe ich (trotzdem) mit freundlichen Grüßen:

Csaba Kenessey
Journalist, Freiheitskämpfer 1956,
Schweizer- und ungarischer Staatangehöriger
Im Isisbüel 5
8800 Thalwil
044 720 50 15 oder
079 356 94 14

Ich behalte mir das Recht vor, diesen Brief an bestimmten Stellen, Personen, Institutionen, Behörden etz. weiter zu leiten